

Zeitschrift: Toggenburger Jahrbuch
Band: - (2008)

Vorwort: Vorwort
Autor: Büchler, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

«Alles fliesst» – und alles ist relativ. Gleichwohl darf vermeldet werden, dass unser Jahrbuch blüht. Die Themenvielfalt reisst auch mit der vorliegenden achten Ausgabe nicht ab. Wen wunderts, bei dieser Dichte von traditioneller und Alltagskultur, dieser Einmaligkeit der Landschaft und dieser Vielfalt von Fauna und Flora. Während sich die Redaktoren zu attraktiven Themen kundige Verfasser suchen oder angebotene Themen auf Eignung prüfen, fragen die Verkaufsstrategen nach dem möglichen Käufer... und machen eine verblüffende Feststellung: Die klassischen Käufer oder Käuferinnen gibt es nicht.

Als mir kürzlich im oberen Toggenburg hinter der Frontscheibe eines Autos mit Zürcher Kennzeichen das letztjährige Jahrbuch entgegenlächelte und die Fahrerin sich als «aufgewachsen im Toggenburg» zu erkennen gab, begann der Historiker nachdenklich zu werden. In dieser Landschaft leben seit Jahrhunderten die Britt aus dem Glarner-, die Büchler oder Schiess aus dem Appenzellerland, vor zwei Jahrhunderten waren die Pfeiffer aus Süddeutschland, die Lorenz aus dem Aostatal, die Séquin aus dem Elsass – zum Teil nur vorübergehend – hier heimisch geworden. Nachfahren suchen im Jahrbuch als «Wurzelsucher» die Spuren ihrer Vorfahren und deren Heimat, Interessenten von wissenschaftlichen Beiträgen fragen am Telefon nach der Verkaufsstelle, Eltern verschenken das Buch ihren Kindern oder Enkeln und umgekehrt, im Zug Reisende benutzen es als ideale Reiselektüre, und Neugierige möchten möglichst schnell möglichst viel über diese Gegend erfahren. Sie alle interessieren sich für diese Landschaft, sehen sich als Toggenburger oder Toggenburgerin oder gehören im weitesten Sinn zum Fan-Klub. Eine derart bunte Leserschaft freut die Verantwortlichen. Wir wünschen auch dieses Jahr viel Lesespass!

Hans Büchler

